

The ZyXEL logo is displayed in white, bold, sans-serif font against a blue square background with a slight gradient.

ZyXEL VMG1312

VDSL-Router



Quick Start Guide

Schritt für Schritt ins Internet (Seite 2)

Accéder à Internet en peu d'étapes (page 16)

Accedere a Internet passo dopo passo (pagina 30)

Liebe Kundin, lieber Kunde

Vielen Dank, dass Sie sich für ein ZyXEL Produkt entschieden haben.

Der ZyXEL VMG1312 ist in einer Version mit oder ohne WLAN-Funktion verfügbar. Auf der Verpackung ist ersichtlich, welche Version sie erhalten haben.

Beim VMG1312 ohne WLAN ist der WLAN-Taster auf der Rückseite deaktiviert. Bei diesem Router lässt sich weder über den Taster noch über Konfigurationseinstellungen die WLAN-Funktion aktivieren.

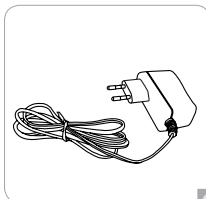
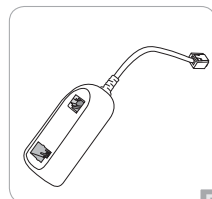
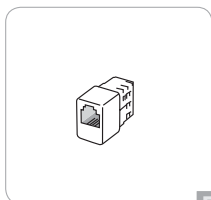
Diese Installationsanleitung soll Ihnen helfen, Ihren Router rasch und unkompliziert in Betrieb zu nehmen. Der Router unterstützt VDSL- und ADSL-Anschlüsse und ist so vorkonfiguriert, dass er selbstständig IP-Adressen verteilen kann. Die Anleitung setzt voraus, dass sich Ihr Rechner in den Grundeinstellungen für das automatische Beziehen von IP-Adressen befindet.



Lieferumfang

- A** Ethernet-Netzwerkkabel RJ-45
- B** Telefonkabel RJ-11
- C** Netzteil

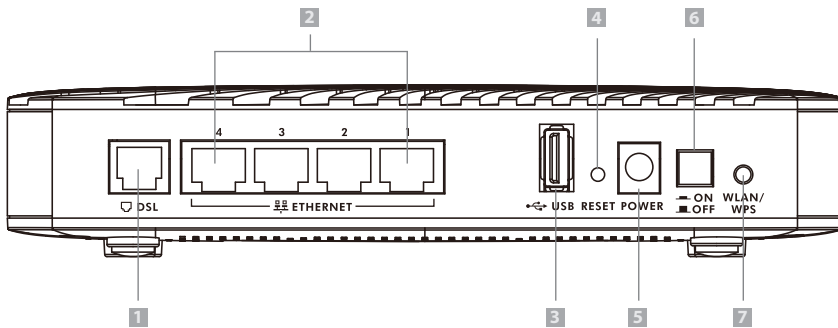
- D** VDSL-Filter
- E** Adapter RJ-11 zu T+T83

**A****B****C****D****E**

Anschlüsse des Routers

Anschlüsse

Verbinden Sie den Router über das Netzkabel mit dem Rechner. Schliessen Sie das Netzteil ans Stromnetz und an den Stromanschluss des Routers an.



- 1 DSL-Anschluss
- 2 Netzwerkanschlüsse
- 3 USB-Anschluss
- 4 Reset-Taste
- 5 Stromanschluss für Netzteil
- 6 Ein-/Aus-Schalter

Nur beim VMG1312 mit WLAN-Funktion aktiv

- 7 WLAN/WPS-Taste

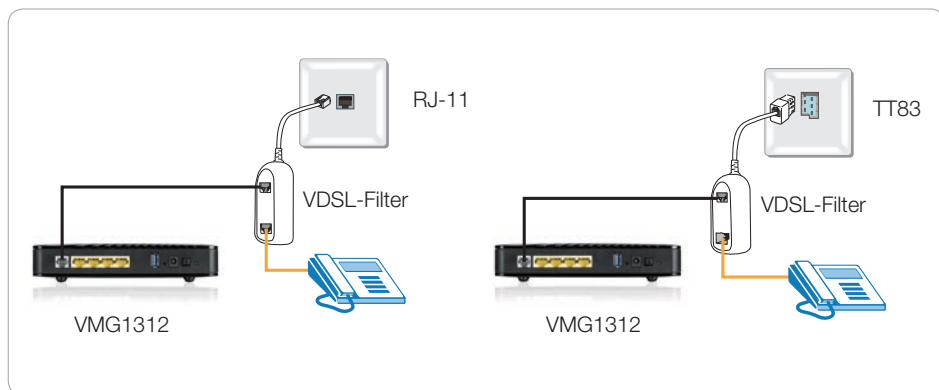
Anschliessen des VDSL-Signals

WICHTIG

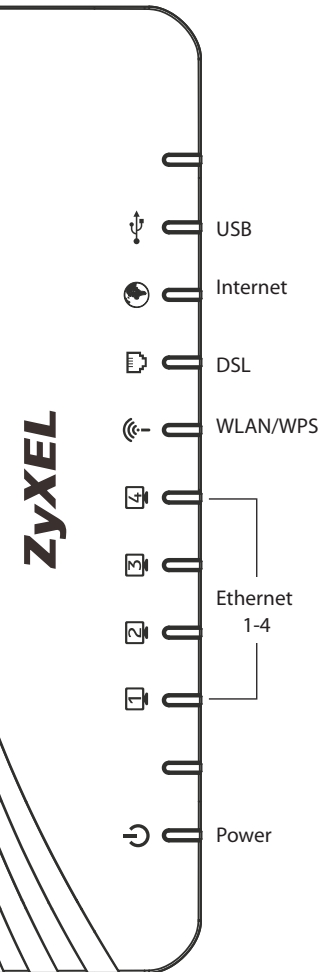
Für die Installation des Routers verwenden Sie bitte ausschliesslich die mitgelieferten Kabel.

1. Entfernen Sie alle Kabel und bestehenden Komponenten des vorherigen Internet-Anschlusses.
2. Schliessen Sie den Router mit Hilfe dieser Anleitung an.

Anschlussbeispiel analog



LED-Anzeigen

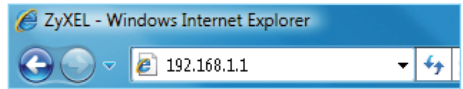


LED	FARBE	STATUS	BEDEUTUNG
USB	grün	leuchtet	Die USB-Verbindung ist aktiv.
	grün	blinkt	Der Router stellt eine USB-Verbindung her.
		aus	Es besteht keine USB-Verbindung
INTERNET	grün	leuchtet	Der Router hat eine gültige IP-Adresse erhalten.
	rot	leuchtet	Der Router verfügt über keine gültige WAN-Konfiguration.
		aus	Der Router kann keine Verbindung zum Internet herstellen.
DSL	grün	leuchtet	Die ADSL-Verbindung ist aktiv.
		blinkt	Der Router stellt eine ADSL-Verbindung her.
	orange	ein	Die VDSL-Verbindung ist aktiv.
		blinkt	Der Router stellt eine VDSL-Verbindung her.
	aus	Es besteht keine ADSL- bzw. VDSL-Verbindung.	
WLAN/WPS <small>Nur bei VMG1312 mit Wireless LAN</small>	grün	leuchtet	Das Drahtlosnetzwerk (WLAN) ist aktiviert.
		blinkt	Der Router überträgt Daten über das WLAN.
	orange	blinkt	Der Router stellt eine WPS-Verbindung her. Für die Aktivierung der WPS-Funktion muss der WLAN/WPS-Knopf 5 Sekunden gedrückt werden.
	aus	Das Drahtlosnetzwerk (WLAN) ist inaktiv. Ein-/Ausschalten durch kurzes Drücken des WLAN/WPS-Knopfes.	
Ethernet 1 - 4	grün	leuchtet	Der Router ist über den Ethernet-Port mit einem anderen Gerät im LAN (Local Area Network) verbunden.
		blinkt	Zwischen Router und LAN (Local Area Network) findet ein Datenaustausch über den Ethernet-Port statt.
		aus	Es besteht keine Ethernetverbindung zwischen Router und LAN (Local Area Network).
Power	grün	leuchtet	Der Router ist eingeschaltet und betriebsbereit.
		blinkt	Der Router ist eingeschaltet und startet auf.
	rot	leuchtet	Der Router hat während des Selbsttests einen Fehler festgestellt oder funktioniert nicht einwandfrei.
		aus	Der Router ist nicht an den Strom angeschlossen.

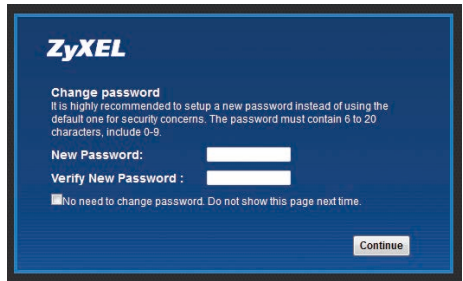
Konfiguration des Internetzugangs

Schalten Sie den Router ein und warten Sie, bis die DSL-LED konstant leuchtet. Falls die DSL-LED fortwährend blinkt oder gar nicht leuchtet, überprüfen Sie bitte die Verkabelung gemäss dem Abschnitt **Anschlüsse des Routers** und folgen Sie den Hinweisen unter **Fehlersuche** am Ende dieser Anleitung.

Starten Sie den Web-Browser, und tragen Sie in der Adresszeile die IP-Adresse 192.168.1.1 des Routers ein.



Für den ersten Login verwenden Sie den Benutzernamen **admin** und das Passwort **1234**. Aus Sicherheitsgründen sollten Sie dieses Passwort auf der folgenden Seite in ein von Ihnen bestimmtes, sicheres Passwort abändern.

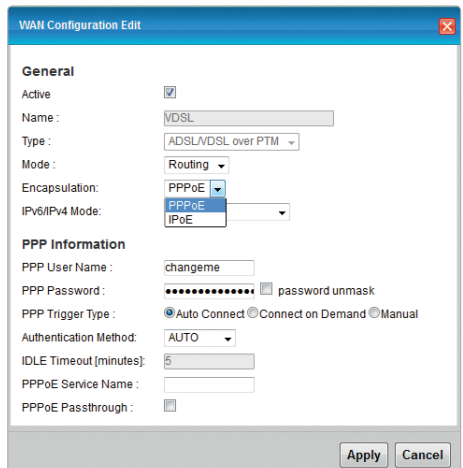


Internetverbindung

Falls Sie von Ihrem Internet-Provider Login und Passwort für den Anschluss haben, wählen Sie bei **Network Setting > Broadband > VDSL > Modify > Edit** und bei **Encapsulation** die Option **PPPoE** aus. Übertragen Sie in die Felder PPP User Name und PPP Password die von Ihrem Internet-Provider zugestellten Zugangsdaten.

Andernfalls wählen Sie **IPoE** bei **Encapsulation** aus.

Fahren Sie mit **Apply** fort.



Wireless-LAN einrichten

Nur VMG1312 Modelle mit Wireless-LAN

Falls Ihr Router über Wireless-LAN verfügt, ist er mit einem eindeutigen Netzwerknamen (SSID) und einem sicheren Schlüssel (WPA-PSK) vorkonfiguriert. Die WLAN-Status-LED gibt Auskunft darüber, ob das Drahtlosnetzwerk aktiv ist.

Die für Ihr Gerät gültigen Angaben für Netzwerkname und Sicherheitsschlüssel sind auf der Unterseite des Routers aufgeführt. Diese Angaben gelten sowohl für neu ausgelieferte als auch auf die Werkseinstellungen zurückgesetzte Geräte.

Bei Bedarf können Netzwerkname und Schlüssel über die Konfigurationsseiten des Routers geändert werden.



Öffnen Sie auf dem Computer das Symbol zur Anzeige der Drahtlosnetzwerke. Wählen Sie aus der Liste den Namen Ihres Netzwerkes (SSID).

Windows

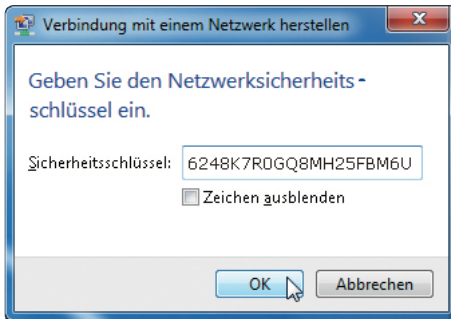


Mac OS X



Tragen Sie im Eingabefeld für das Sicherheitskennwort den Schlüssel (WPA-PSK) Ihres Routers ein und klicken Sie auf OK. Achten Sie dabei auf Gross- und Kleinschreibung. Stimmen Netzwerkname und Kennwort mit Ihren Angaben überein, wird die Verbindung in wenigen Sekunden hergestellt.

Windows



Mac OS X

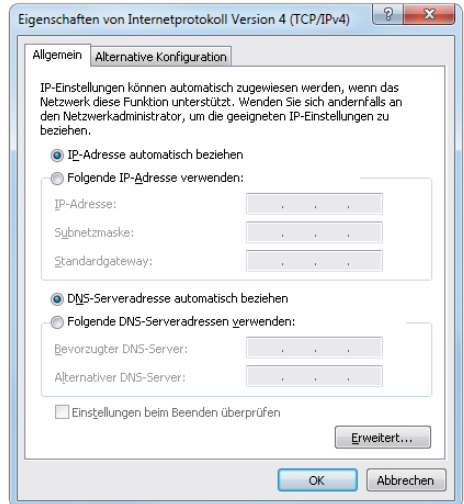


Hinweis: Ihr Router ist mit einer WLAN-Ein-/Aus-Taste ausgestattet. Um das Drahtlosnetzwerk zu deaktivieren, drücken Sie die WLAN-Taste auf der Rückseite des Routers für ca. 1 Sekunde. Die WLAN-LED erlischt und das Drahtlosnetzwerk ist ausgeschaltet. Für die Aktivierung drücken Sie die Taste erneut für 1 Sekunde. Sobald die WLAN-LED leuchtet, ist das Drahtlosnetzwerk wieder betriebsbereit.

Überprüfen der Netzwerkeinstellungen

Windows

Öffnen Sie über die Systemsteuerung die Eigenschaften des Netzwerkadapters. Wählen Sie das Internetprotokoll Version 4 und klicken Sie auf **Eigenschaften**. Stellen Sie sicher, dass **IP-Adresse automatisch beziehen** und **DNS-Serveradresse automatisch beziehen** ausgewählt ist.



Mac OS X

Öffnen Sie über das **Apple-Menü** die **Systemeinstellungen**. In der Rubrik **Internet und Netzwerk** klicken Sie auf **Netzwerk**. Unter **Ethernet** wählen Sie die Konfigurations-Option **DHCP**. Übernehmen Sie die Einstellungen mit **Anwenden**.



Zusatzinformationen: NAT / Port-Weiterleitung

Ihr Router bietet Ihnen mit der integrierten **Stateful-Packet-Inspection-Firewall** ein Höchstmass an Sicherheit. Angriffe aus dem Internet werden geblockt, und es werden standardmässig nur Daten weitergereicht, welche angefordert wurden. Um für bestimmte Dienste, z. B. einen eigenen Webserver, den Verbindungsaufbau auch vom Internet her zu erlauben, muss der Router entsprechend konfiguriert werden. Dienste werden über sogenannte Ports identifiziert. Mit der Port-Weiterleitungsfunktion können Sie bestimmen, welche Daten an einen bestimmten Rechner weitergeleitet werden und die Firewall passieren dürfen.

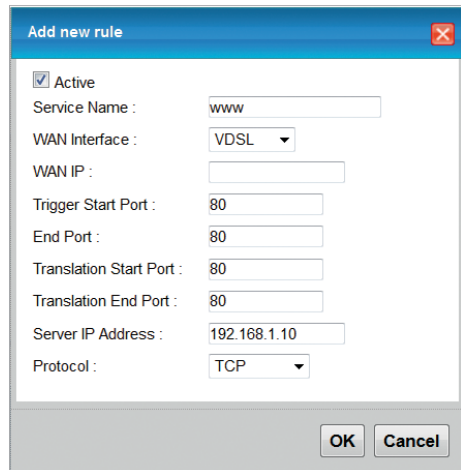
Das Einrichten der Weiterleitung von eingehenden Verbindungsanfragen erfolgt über das Menü **Network Setting > NAT > Port Forwarding > Add.**

Aktivieren Sie durch Markieren von **Active** die neue Regel. Legen Sie für **Service Name** einen Namen fest. Wählen Sie unter **WAN Interface** die aktive WAN-Schnittstelle aus, auf welche der externe Zugriff erfolgen wird.

Trigger Start Port und **End Port** bezeichnen Start- und End-Port der eingehenden Verbindung, **Translation Start Port** und **Translation End Port** den Start- und End-Port des lokalen Ziels.

Die **Server IP Address** bestimmt die lokale Zieladresse der Weiterleitung. Über die Auswahl **Protocol** legen Sie das für die Verbindung notwendige Protokoll fest.

Bei der Verwendung von Port-Weiterleitungen für eingehende Daten müssen keine zusätzlichen Firewallregeln erstellt werden, da der DSL-Router diese Verbindungen automatisch akzeptiert.



Add new rule	
<input checked="" type="checkbox"/> Active	
Service Name :	www
WAN Interface :	VDSL
WAN IP :	
Trigger Start Port :	80
End Port :	80
Translation Start Port :	80
Translation End Port :	80
Server IP Address :	192.168.1.10
Protocol :	TCP
<input type="button" value="OK"/> <input type="button" value="Cancel"/>	

Fehlersuche

Die DSL-LED leuchtet nicht.

Der DSL-Router kann kein DSL-Signal erkennen.

- Prüfen Sie die Verkabelung zwischen Router, Filter und Anschluss.
- Fragen Sie Ihren Provider, ob das DSL-Signal bereits aufgeschaltet wurde.
- Prüfen Sie, ob das DSL-Signal von der Zentrale bis zum Filter über ein verdrehtes Kabel geführt wird.
- An der DSL-Zuleitung zum Filter dürfen auf dem ganzen Weg keine Abzweigungen (Bridged Taps) weder zu einem Telefon, noch ins Leere angeschlossen sein.

Wie überprüfe ich die IP-Adresse, die meinem Computer vom Router zugeteilt wurde?

Öffnen Sie im Startmenü die **Eingabeaufforderung**, und führen Sie den Befehl **ipconfig** aus. Nun wird die TCP-/IP-Konfiguration Ihres PCs angezeigt. Zeigt das IP-Adressfeld 0.0.0.0 oder 169.254.x.x an, überprüfen Sie die Verkabelung sowie die Netzwerkeinstellungen des Computers. Stellen Sie sicher, dass Ihr Computer für den automatischen Bezug einer IP-Adresse konfiguriert ist (DHCP).

Ich kann meinen Router nicht lokalisieren.

Vergewissern Sie sich, dass sowohl der Ethernet-Port des PC als auch der LAN-Port des Routers an dasselbe Ethernet-Netzwerk angeschlossen sind. Die entsprechende LED (Ethernet1-4) des Routers sollte leuchten.

Wie kann ich meinen Router in die Grundkonfiguration zurücksetzen?

Über den Reset-Knopf auf der Rückseite lässt sich der Router in die Ursprungskonfiguration zurücksetzen. Für einen Reset muss die Taste mindestens 10 Sekunden gedrückt werden.

Ich erhalte keinen Zugriff auf die Konfigurationsseiten des DSL-Routers.

Der Computer benötigt eine IP-Adresse im gleichen Bereich wie die des DSL-Routers. Prüfen Sie die Einstellungen der Netzwerkkarte, und stellen Sie sicher, dass Ihr Computer für den automatischen Bezug einer IP-Adresse via DHCP eingerichtet ist.

Wie kann ich die Firmware des Routers aktualisieren?

Über den Menüpunkt **Maintenance > Firmware Upgrade** können Sie die Firmware Ihres Routers aktualisieren. Den entsprechenden Download finden Sie auf www.studerus.ch.

Keine Wireless-Verbindung möglich.

Prüfen Sie in den Einstellungen des Routers, ob er einen Menüpunkt **Wireless** anzeigt. Falls nicht, unterstützt Ihr Modell kein Wireless-LAN.

Verbesserung der Wireless-LAN-Reichweite.

Die Reichweite wird stark von der Umgebung beeinflusst. Insbesondere Wände und Eisenarmierungen können die Funksignale stark beeinträchtigen. Um die Reichweite zu erhöhen, sollten Sie den Standort des Routers variieren. Bereits kleine Standortveränderungen können die Signalstärke erheblich verbessern. Andere Funksysteme in der unmittelbaren Umgebung (Nachbarschaft) können die gleichen Funkfrequenzen beanspruchen. Testen Sie deshalb verschiedene Übertragungskanäle auf ihre Signalqualität.

Mein Wireless-Client kann keine Verbindung aufbauen, obwohl ich auf dem Router bereits mehrfach WPS gestartet habe.

Der Wireless-Client muss ebenfalls WPS unterstützen. WPS muss im gleichen Zeitraum auf dem Router und dem Client gestartet werden. Für die WPS-Aktivierung muss die Taste mindestens 5 Sekunden gedrückt werden.

Kurz nach dem Aktivieren über die Taste schaltet sich das Drahtlosnetzwerk wieder aus.

Die WPS-Taste auf dem Router stellt die generelle Drahtlosnetzwerk-Funktionalität ein oder aus, indem die Taste kurz gedrückt wird.

Konfigurationsservices



Technische Unterstützung mit Konfigurationsservice

Mit den ZyXEL Konfigurationsservices bietet Ihnen die Studerus AG eine zusätzliche technische Dienstleistung an: Ein Techniker unterstützt Sie via Telefon per Remote-Verbindung bei der Geräte-Konfiguration. Wir helfen gerne, falls Ihnen die Zeit oder Ressourcen für die Konfiguration resp. Einrichtung der Hardware fehlen. Oder wenn Sie einen unserer Support Engineers bei grösseren Projekten ins Boot holen möchten.

Ablauf Konfigurationsservice

Schritt 1

Sie erwerben den Konfigurationsservice bei der Studerus AG oder einem ZyXEL Preferred Distributor:

www.studerus.ch/configservice

Schritt 2

Sie erhalten per Post einen Voucher, welcher mit einer **Voucher-Nummer** versehen ist.

Schritt 3

Mit dieser Voucher-Nummer rufen Sie unsere **Hotline** an (auf Voucher ersichtlich) und vereinbaren einen Termin für die Konfiguration.

SERVICE

Danke, dass Sie sich für dieses Qualitätsprodukt entschieden haben. Wir von der Studerus AG unterstützen Sie mit **SERVICE PLUS** gerne rund um Ihr Netzwerk.

Ihr Zugang zu allen Services:

www.studerus.ch/serviceplus



OnlineSupport

Unser Support hilft gerne, falls die Installation eines Geräts nicht auf Anhieb klappt. Füllen Sie das Online-Formular aus, und Sie erhalten Antwort innert Kürze.



OnlineHelp

In der Studerus Knowledgebase finden Sie für fast jedes Problem eine Lösung. Rund um die Uhr.



SupportLine 0848 900 645

Unser kompetente Support hilft Ihnen auch per Telefon gerne weiter. Kosten: CHF 0.08/Min. aus dem Festnetz. Montag bis Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:30 Uhr



Download-Bereich

Der Download von Firmware, Treibern, Manuals etc. ist gratis! So profitieren Sie von Weiterentwicklungen am Produkt, ohne erneut Geld auszugeben.

DEUTSCH	
Green Product Declaration	
RoHS Directive 2002/95/EC	
	
WEEE Directive 2002/96/EC (WEEE: Waste Electrical and Electronic Equipment) 2008/34/EC	
	
Unterschrift des Erklärenden: 	
Name/Titel: Raymond Huang/ Quality & Customer Service Division Assistant VP Datum (JJJJ/MM/TT): 2011/1/24	

www.zyxel.com

ZyXEL

Declaration of Conformity

Product information

Product Name : Wireless N VDSL2 4-ports Gateway with USB

Model Number : VMG1312-B10A

Produced by

Company Name : ZyXEL Communications Corporation

Company Add. : No. 2, Gongye E. 9th Rd., East Dist., Hsinchu City 300, Taiwan

to which this declaration relates, is in conformity with the following standards or other normative documents:

EMC:

EN 55022: 2006+A1:2007(Class B)

EN 61000-3-2:2006+A2:2009

EN 61000-3-3: 2008

EN 55024: 1998+A1: 2001+A2: 2003

EN 301 489-1 V1.8.1 (2008-04)

EN 301 489-17 V2.1.1 (2009-05)

RF:

EN 300328: V1.7.1 (2006-10)

EN 62311:(2008)

Safety :

EN60950-1:2006+A11:2009+A1:

2010+A12:2011

Erp:

COMMISSION REGULATION (EC)

No 1275/2008

COMMISSION REGULATION (EC)

No 278/2009

The Product herewith complies with requirements of the following Directive :

The Low Voltage Directive 2006/95/EC , The EMC Directive 2004/108/EC,

The R & TTE Directive 99/5/EEC , The ErP Directive 2009/125/EC,

and carries the CE -marking accordingly.

The TCF-File is located at:

Local contact for regulatory topics only :

Company Name : ZyXEL Communications Corporation

Company Address : Hsinchu Office : No. 2, Gongye E. 9th Rd., East Dist., Hsinchu City 300, Taiwan

: No. 6, Innovation Road II, Science-Park, Hsin-Chu, 300, Taiwan

TAIPEI Office :11F., NO.223, SEC. 3, BEIXIN RD., XINDIAN DIST., NEW

TAIPEI CITY 23143, TAIWAN (R.O.C.) Service

Person is responsible for marking this declaration:

Thomas Wei

Senior Director
Quality Management Department

Name (Full Name)

Position/ Title

2012-01-17



Chère cliente, cher client

Nous vous remercions d'avoir choisi un produit de ZyXEL.

Le ZyXEL VMG1312 est disponible dans deux versions : avec ou sans fonction WiFi. Vous verrez sur l'emballage de quelle version il s'agit.

En cas du VMG1312 sans WiFi, le bouton WiFi en face arrière est désactivée. La fonction WiFi ne peut pas être activée ni par le bouton ni par le réglage de configuration.

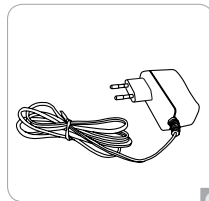
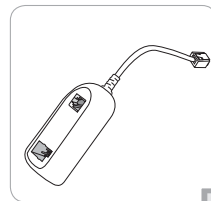
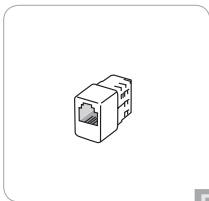
Ce guide vous permettra d'effectuer l'installation de votre routeur DSL de manière simple et rapide. Le routeur supporte des connexions VDSL ou ADSL. Il est préconfiguré pour attribuer des adresses IP de manière automatique. Pour pouvoir suivre les instructions de ce guide, votre ordinateur doit être paramétré de sorte qu'il reçoive automatiquement une adresse IP.



Contenu du coffret

- A** Câble réseau Ethernet RJ-45
- B** Câble téléphonique RJ-11
- C** Bloc d'alimentation

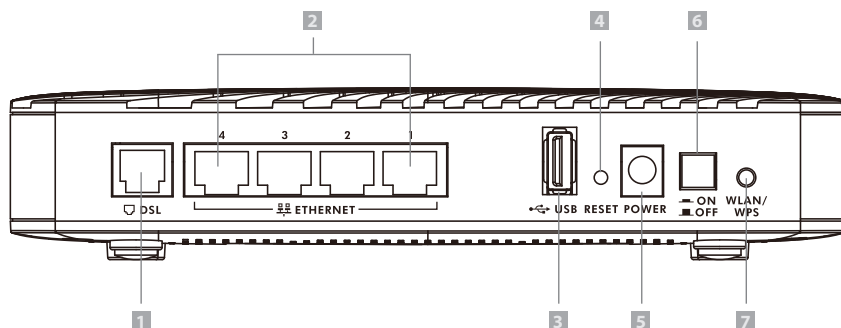
- D** Filtre VDSL
- E** Adaptateur RJ-11 vers T+T83

**A****B****C****D****E**

Connexions matérielles

Connexions

Connectez le routeur à l'ordinateur via le câble réseau. Connectez ensuite le bloc d'alimentation au raccordement Power du routeur et branchez-le à une prise.



- 1 Raccordement DSL
- 2 Raccordement réseau
- 3 Raccordement USB
- 4 Bouton reset
- 5 Alimentation électrique
- 6 Bouton marche/arrêt

Seulement pour VMG1312 avec fonction WiFi

- 7 Bouton WLAN/WPS

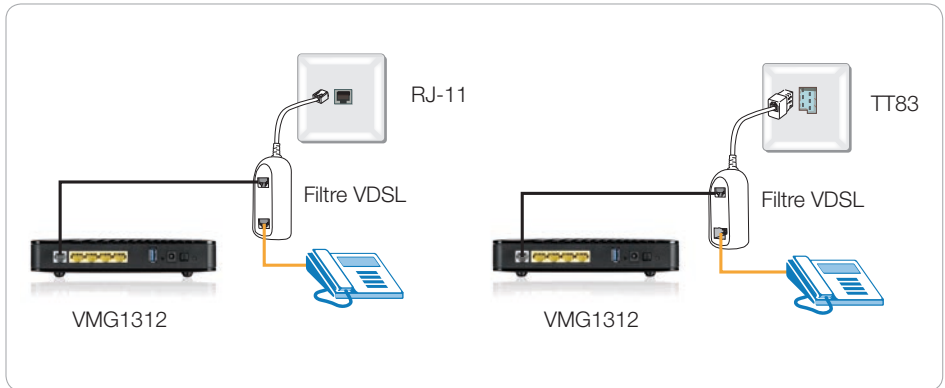
Raccordement du signal VDSL

IMPORTANT

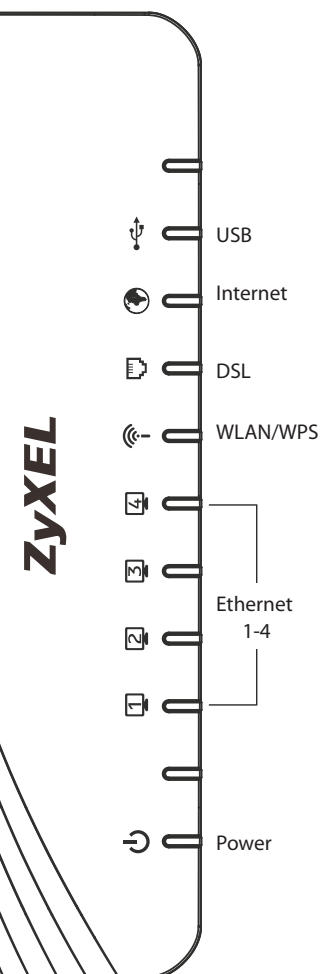
Pour l'installation du routeur veuillez utiliser exclusivement les câbles fournis.

1. Décollez tous les câbles et les composants existants du port Internet précédent.
2. Connectez le routeur en suivant les instructions suivantes.

Exemple de connexion analogique



Voyants LED



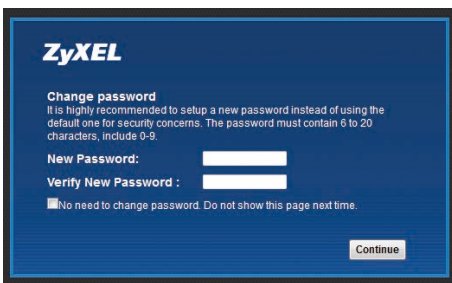
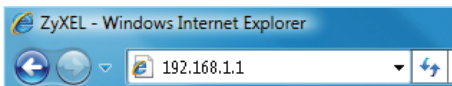
LED	COULEUR	ÉTAT	SIGNIFICATION
USB	vert	allumée	La connexion USB a pu être établie.
	vert	clignote	Le routeur est en train d'établir une connexion USB.
		éteinte	Aucune connexion USB n'a pu être établie.
INTERNET	verte	allumée	Le routeur a reçu une adresse IP valide.
	rouge	allumée	Le routeur n'a pas de configuration WAN valide.
		éteinte	Le routeur n'arrive pas à se connecter à Internet.
DSL	verte	allumée	La connexion ADSL a pu être établie.
		clignote	Le routeur est en train d'établir une connexion ADSL.
	orange	allumée	La connexion VDSL a pu être établie.
		clignote	Le routeur est en train d'établir une connexion VDSL.
	éteinte	Aucune connexion ADSL/VDSL n'a pu être établie.	
WLAN/WPS <small>Seulement pour le VMG1312 avec WiFi</small>	vert	allumée	Le réseau sans fil (WLAN) est activé.
		clignote	Des données sont transmises sur le réseau sans fil.
	orange	clignote	Le routeur est en train d'établir une connexion WPS. Activez le WPS en appuyant sur le bouton WLAN/WPS pendant 5 sec.
	éteinte	Le réseau sans fil (WLAN) est désactivé. Activez/désactivez le WLAN en appuyant brièvement sur le bouton WLAN/WPS.	
Ethernet 1 - 4	verte	allumée	Le routeur est connecté à un autre appareil sur le LAN (Local Area Network) via le port Ethernet.
		clignote	Des données sont transmises entre le routeur et le LAN (Local Area Network) via le port Ethernet.
		éteinte	Il n'y a pas de connexion Ethernet entre le routeur et le LAN (Local Area Network).
Power	verte	allumée	Le routeur est sous tension et prêt à l'usage.
		clignote	Le routeur est en train de démarrer.
	rouge	allumée	Le routeur a détecté une erreur durant le test automatique ou il y a un dysfonctionnement.
		éteinte	Le routeur n'est pas branché à la prise électrique.

Configuration de l'accès à Internet

Mettez en marche le routeur et attendez jusqu'à ce que la LED DSL s'allume. Si la LED continue à clignoter ou ne s'allume pas du tout, vérifiez que les câbles sont installés correctement selon la section **Connexions matérielles** et suivez les instructions sous **Dépannage** en fin de ce guide.

Démarrez votre navigateur web et tapez l'adresse du routeur 192.168.1.1 dans la barre d'adresse.

Lors de votre premier login, utilisez le nom d'utilisateur **admin** et le mot de passe **1234**. Changez ensuite le mot de passe pour des raisons de sécurité. Vous pouvez définir un mot de passe individuel dans l'écran qui suit.

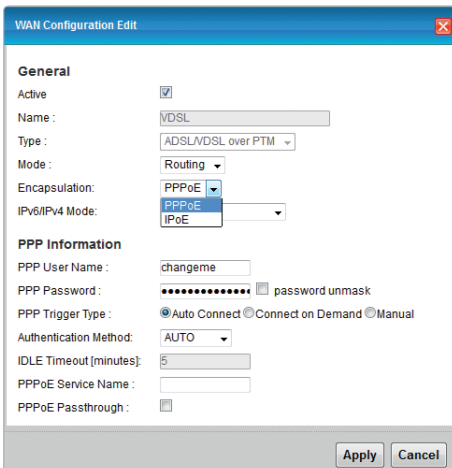


Connexion Internet

Si vous avez reçu un nom d'utilisateur et un mot de passe de votre fournisseur d'accès Internet, sélectionnez **Network Setting > Broadband > VDSL > Modify > Edit**, puis, sous **Encapsulation**, sélectionnez l'option **PPPoE**. Entrez ensuite dans les champs Nom d'utilisateur PPP et Mot de passe PPP les codes d'accès que vous avez reçus de votre fournisseur d'accès Internet.

Si vous n'avez pas reçu de codes d'accès, sélectionnez **IPoE** sous **Encapsulation**.

Cliquez ensuite sur **Apply**.



Configuration du réseau sans fil

Seulement les modèles VMG1312 avec WiFi

En cas où votre routeur dispose d'une fonctionnalité WiFi, il est préconfiguré avec un nom de réseau (SSID) précis et une clé de sécurité (WPA-PSK). La LED WLAN affiche si le réseau sans fil est activé ou non.

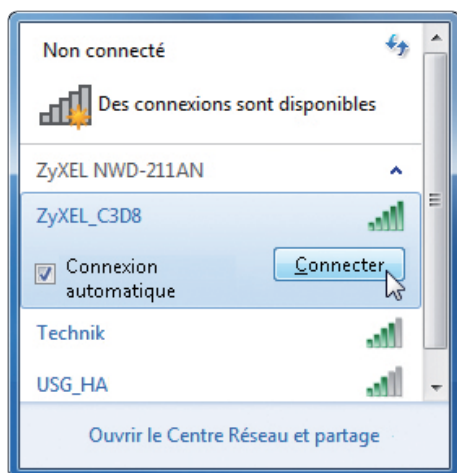
Vous trouvez le nom de votre réseau et la clé de sécurité de votre routeur en partie inférieure de l'appareil. Ces informations sont valables lorsque votre routeur est en paramétrage d'usine ou si la configuration par défaut a été rétablie sur le routeur (reset).

Si nécessaire, vous pouvez changer le nom de réseau et la clé de sécurité par le biais de l'interface de configuration du routeur.

Allumez votre ordinateur et cliquez sur le symbole qui vous permet d'afficher tous les réseaux sans fil disponibles. Sélectionnez le nom de votre réseau (SSID) dans la liste déroulante.



Windows

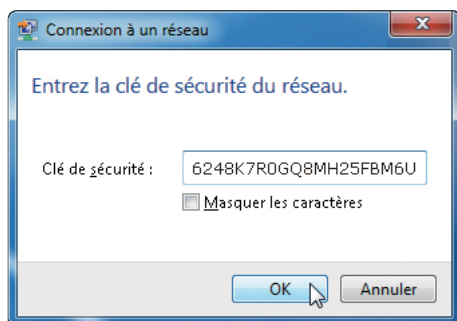


Mac OS X



Entrez dans le champ qui apparaît la clé de sécurité (WPA-PSK) de votre routeur. Veillez à bien respecter les majuscules et les minuscules. Cliquez ensuite sur OK. Si les clés de sécurité du routeur et de l'ordinateur se correspondent, la connexion est établie en peu de secondes.

Windows



Mac OS X

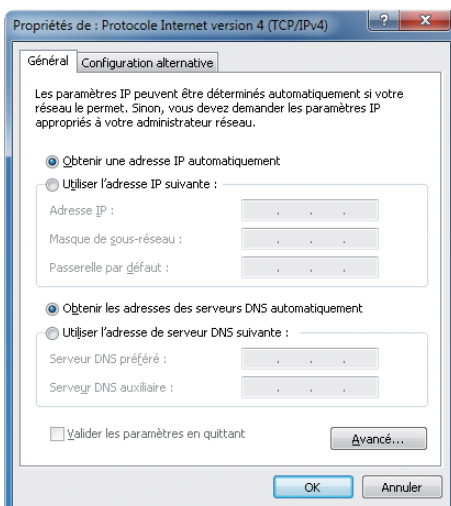


Remarque : Votre routeur dispose d'un bouton WLAN On/Off. Pour désactiver le réseau sans fil, appuyez pendant 1 seconde environ sur le bouton WLAN qui se trouve en face arrière du routeur. La LED WLAN s'éteint et le réseau sans fil est désactivé. Si vous souhaitez réactiver le réseau sans fil, pressez de nouveau le bouton WLAN pendant 1 seconde environ. Quand la LED WLAN devient verte, le réseau sans fil est activé.

Vérifier les paramètres réseau

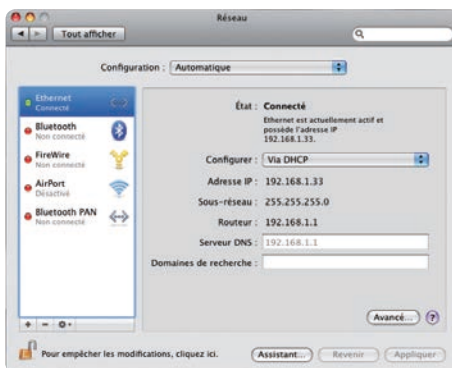
Windows

Ouvrez le Panneau de configuration, puis les Propriétés de l'adaptateur réseau. Sélectionnez le Protocole Internet version 4 et cliquez sur Propriétés. Vérifiez que **Obtenir une adresse IP automatiquement** et **Obtenir les adresses des serveurs DNS automatiquement** sont sélectionnés.



Mac OS X

Ouvrez les **Préférences système** dans le **Menu Apple**. Cliquez sur Réseau dans la rubrique Internet et réseau. Dans Ethernet, sélectionnez l'option de configuration DHCP. Appliquez la configuration en cliquant sur **Appliquer**.



Informations supplémentaires : NAT/réacheminement de port

Votre routeur est équipé d'un **pare-feu Stateful Packet Inspection** et muni donc d'une sécurité très élevée. Les attaques en provenance du Web sont bloquées et le routeur ne transmet que les données réclamées par l'utilisateur. Il faut configurer le routeur pour pouvoir accéder par ex. à son serveur Web à partir d'Internet. Ce paramétrage est lié aux ports prédéfinis. Les règles de redirection de port et celles du pare-feu gèrent la transmission de données vers l'ordinateur.

Cliquez sur **Network Setting > NAT > Port Forwarding > Add** pour choisir le service qui doit être transmis.

Activez la nouvelle règle en marquant **Active**. Définissez un nom pour **Service Name**. Choisissez l'interface WAN sous **WAN Interface**, sur laquelle s'effectuera l'accès externe.

Trigger Start Port et **End Port** désignent le port de départ et de fin de la connexion entrante, pendant que **Translation Start Port** et **Translation End Port** désignent le port de départ et de fin de la destination finale.

Server IP Address détermine l'ordinateur d'arrivée sur lequel sont transmises les données. Par le choix **Protocol** vous définissez le protocole nécessaire pour la connexion.

Il n'est pas nécessaire de définir des règles de pare-feu supplémentaires pour les connexions qui sont réacheminées à l'ordinateur puisque le routeur DSL accepte automatiquement ces connexions.

Add new rule

Active

Service Name :

WAN Interface :

WAN IP :

Trigger Start Port :

End Port :

Translation Start Port :

Translation End Port :

Server IP Address :

Protocol :

Dépannage

Le voyant DSL ne s'allume pas.

Le routeur DSL n'arrive pas à reconnaître le signal DSL.

- Vérifiez que les câbles entre le routeur, le filtre et la prise Ethernet sont installés correctement.
- Demandez à votre fournisseur si vous êtes déjà en mesure de recevoir le signal DSL.
- Assurez-vous que le signal DSL est envoyé de la centrale au filtre via un câble torsadé.
- Sur la ligne DSL du filtre ne raccordez aucun autre appareil ou branchement (Bridged Taps).

Comment puis-je vérifier l'adresse IP que le routeur a attribuée à mon ordinateur ?

Sélectionnez le menu Démarrer puis **Exécuter** et tapez la commande **ipconfig**. La configuration TCP/IP de votre ordinateur sera alors affichée. Si le champ adresse IP montre 0.0.0.0. ou 169.254.x.x, vérifiez que les câbles sont installés correctement et que le paramétrage réseau de votre ordinateur est correct. Assurez-vous que l'ordinateur soit configuré de telle sorte qu'il reçoive automatiquement une adresse IP via DHCP.

Je ne trouve pas le routeur sur mon ordinateur.

Vérifiez que le port Ethernet de votre ordinateur et le port LAN du routeur sont reliés au même réseau Ethernet. Le voyant LED correspondant (Ethernet) sur le routeur doit être allumé.

Comment puis-je retourner en paramétrage d'usine ?

Appuyez pendant au moins 10 secondes sur le bouton reset qui se trouve en face arrière du routeur pour remettre le routeur en paramétrage d'usine.

Je n'arrive pas à accéder à l'interface de configuration de mon routeur DSL.

L'ordinateur a besoin d'une adresse IP qui se trouve dans le même domaine que celle de votre routeur DSL. Vérifiez les paramètres de la carte réseau et assurez-vous que l'ordinateur soit configuré de telle sorte qu'il reçoive automatiquement une adresse IP via DHCP.

Comment puis-je mettre à jour le firmware du routeur ?

Vous pouvez actualiser le firmware de votre routeur via le menu **Maintenance > Firmware Upgrade**. Vous trouverez le firmware actuel en téléchargement sur www.studerus.ch.

Aucune connexion sans fil n'a pu être établie.

Vérifiez dans les paramètres du routeur si celui indique **Wireless** dans le menu. Si ce n'est pas le cas, votre modèle ne supporte pas le réseau sans fil.

Obtenir une portée du réseau sans fil plus longue.

La portée est fortement influencée par l'environnement. Les murs et revêtements métalliques peuvent brouiller les signaux radio. Afin d'améliorer la portée, nous vous recommandons de changer l'emplacement de votre routeur. Un déplacement minime peut déjà améliorer nettement le signal. D'autres systèmes radio dans l'environnement direct peuvent utiliser les mêmes fréquences radio. Testez donc la qualité signal des différents canaux de transmission.

Mon client sans fil n'établit pas de connexion bien que j'aie redémarré le WPS sur le routeur plusieurs fois.

Il faut que le client sans fil supporte également le WPS. Le WPS doit être démarré en même temps sur le routeur et le client. Pour activer le WPS, il est nécessaire d'appuyer sur le bouton pendant au moins 5 secondes.

Après avoir activé le réseau sans fil via le bouton, il s'éteint.

Le bouton permet d'activer ou de désactiver la fonctionnalité du réseau sans fil générale en l'appuyant brièvement.

Services de configuration



Assistance technique avec les services de configuration ZyXEL

Avec les services de configuration ZyXEL, Studerus SA vous offre un service technique supplémentaire. Dans un service de configuration, un technicien vous aide à configurer un appareil ZyXEL via téléphone et un accès à distance. Nous vous assistons volontiers si vous manquez de temps et des ressources pour la mise en service et l'installation du matériel. Et aussi si vous voulez simplement consulter un de nos techniciens pour des projets plus complexes.

Déroulement d'un service de configuration

Etape 1

Achetez votre service de configuration auprès de Studerus AG ou chez un ZyXEL Preferred Distributor :

www.studerus.ch/configservice

Etape 2

Recevez votre **voucher**, muni d'un numéro, par courrier.

Etape 3

Avec ce numéro du voucher, appelez notre **hotline** (indiqué sur le voucher) et convenez d'une date pour la configuration.

SERVICE

Merci d'avoir choisi ce produit de qualité. Studerus SA vous propose son **SERVICE PLUS** afin de garantir le fonctionnement optimal de votre réseau.

Bénéficiez de tous nos services :

www.studerus.ch/serviceplus



OnlineSupport

Si l'installation d'un appareil ne fonctionne pas du premier coup, veuillez remplir le formulaire en ligne et notre support vous répondra le plus rapidement possible.



OnlineHelp

Dans la base de connaissances Studerus (Knowledgebase), vous trouverez des réponses à la plupart de vos questions, vingt-quatre heures sur vingt-quatre.



SupportLine 0848 900 645

Studerus SA vous offre également un support téléphonique de qualité et réactif. Appelez-nous au tarif normal de CHF 0.08/min. sur le réseau fixe.

De lundi au

vendredi : 08h00 - 12h00 et 13h00 - 17h30



ZoneTéléchargement

Le téléchargement du firmware, des pilotes, des manuels etc. est gratuit ! Bénéficiez du perfectionnement technique de votre produit sans dépenser de l'argent.

FRANÇAIS	
Déclaration de Produit Green	
Directive RoHS 2002/95/EC	
Directive DEEE 2002/96/EC (DEEE : Déchets des Equipements Electriques et Electroniques) 2008/34/EC	
Signature de la déclaration : 	
Nom/Titre : Raymond Huang/ Quality & Customer Service Division Assistant VP Date (aaaa/mm/jj) : 2011/1/24	

www.zyxel.com

ZyXEL

Declaration of Conformity

Product information

Product Name : Wireless N VDSL2 4-ports Gateway with USB
 Model Number : VMG1312-B10A

Produced by

Company Name : ZyXEL Communications Corporation
 Company Add. : No. 2, Gongye E. 9th Rd., East Dist., Hsinchu City 300, Taiwan

to which this declaration relates, is in conformity with the following standards or other normative documents:

EMC:	Safety :
EN 55022: 2006+A1:2007(Class B)	EN60950-1:2006+A11:2009+A1:
EN 61000-3-2:2006+A2:2009	2010+A12:2011
EN 61000-3-3: 2008	Erp:
EN 55024: 1998+A1: 2001+A2: 2003	COMMISSION REGULATION (EC)
EN 301 489-1 V1.8.1 (2008-04)	No 1275/2008
EN 301 489-17 V2.1.1 (2009-05)	COMMISSION REGULATION (EC)
RF:	No 278/2009
EN 300328: V1.7.1 (2006-10)	
EN 62311:(2008)	

The Product herewith complies with requirements of the following Directive :
 The Low Voltage Directive 2006/95/EC , The EMC Directive 2004/108/EC,
 The R & TTE Directive 99/5/EEC , The ErP Directive 2009/125/EC,
 and carries the CE -marking accordingly.

The TCF-File is located at:
 Local contact for regulatory topics only :

Company Name : ZyXEL Communications Corporation
 Company Address : Hsinchu Office : No. 2, Gongye E. 9th Rd., East Dist., Hsinchu City 300, Taiwan
: No. 6, Innovation Road II, Science-Park, Hsin-Chu, 300, Taiwan
TAIPEI Office :11F., NO 223, SEC. 3, BEIXIN RD., XINDIAN DIST., NEW
TAIPEI CITY 23143, TAIWAN (R.O.C.) Service

Person is responsible for marking this declaration:

Thomas Wei	Senior Director
_____	Quality Management Department
Name (Full Name)	Position/ Title
_____	
2012-01-17	_____

Gentile cliente

La ringraziamo per aver scelto un prodotto ZyXEL.

Il ZyXEL VMG1312 è disponibile con o senza funzione WLAN. È visibile sull'imballaggio da quale versione si tratta.

Il tasto WLAN è disattivato per il VMG1312 senza WLAN. Non è possibile attivare la funzione WLAN né con il tasto né con le regolazioni di configurazione.

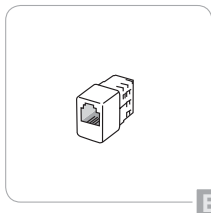
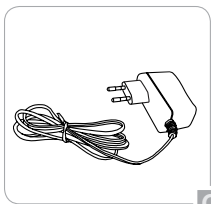
La presente guida le permetterà di installare in maniera rapida e semplice il suo router. Il router supporta le connessioni VDSL e ADSL ed è configurato in modo tale da poter assegnare autonomamente indirizzi IP. La guida presuppone che il suo computer disponga delle impostazioni base atte a rilevare automaticamente un indirizzo IP.



Volume di fornitura

- A** Cavo Ethernet RJ-45
- B** Cavo telefonico RJ-11
- C** Alimentatore

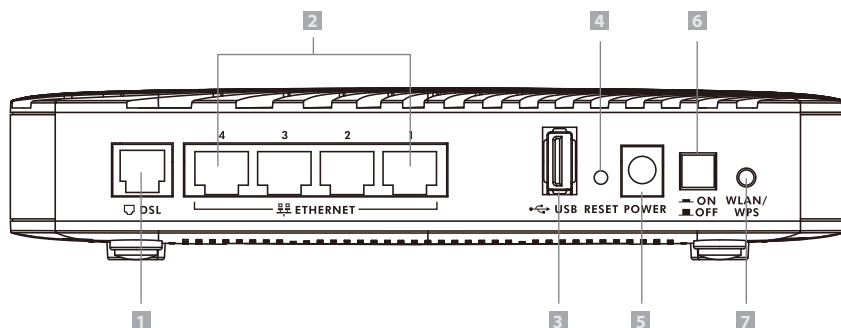
- D** Filtro VDSL
- E** Adattatore da RJ-11 a T+T83



Connessione del router

Connessione

Collegate il router al PC con il cavo Ethernet. Collegate ora il router alla rete elettrica tramite l'alimentatore.



- 1 Porta linea DSL
- 2 Connessioni di rete
- 3 Porta USB
- 4 Tasto RESET
- 5 Presa di alimentazione elettrica
- 6 Tasto On/OFF

Solo attivata per il VMG1312 con funzione WLAN

- 7 Tasto WLAN/WPS

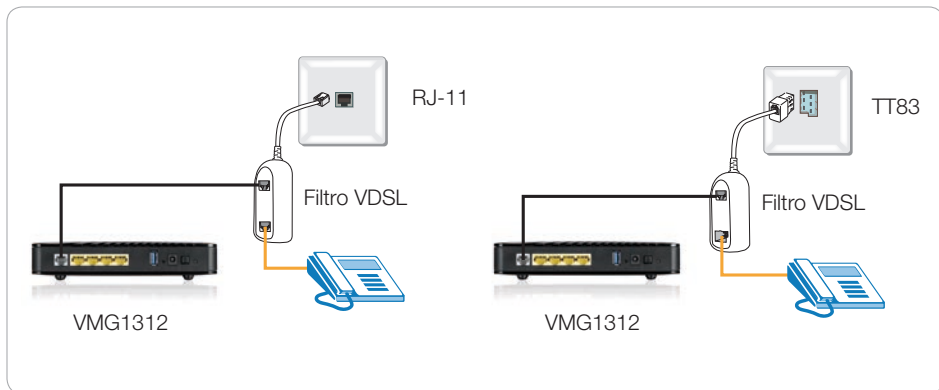
Connessione del segnale VDSL

IMPORTANTE

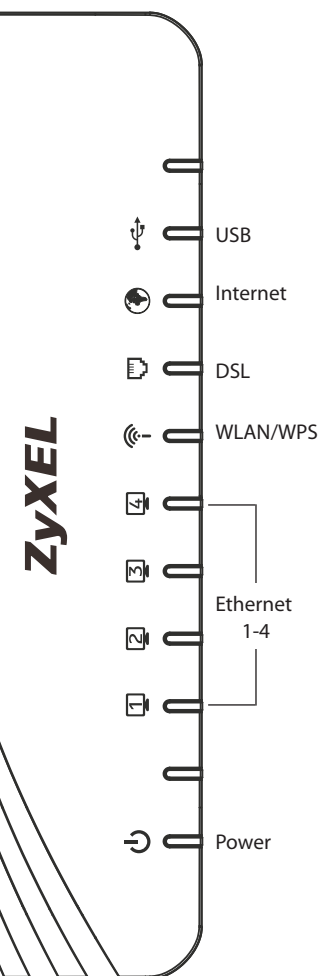
Per l'installazione del router vogliate utilizzare esclusivamente i cavi consegnati con l'apparecchio.

1. Staccate tutti i cavi e i componenti elettrici del precedente collegamento Internet.
2. Collegate il router come descritto nella presente guida.

Esempio di connessione analogico



Spie luminose



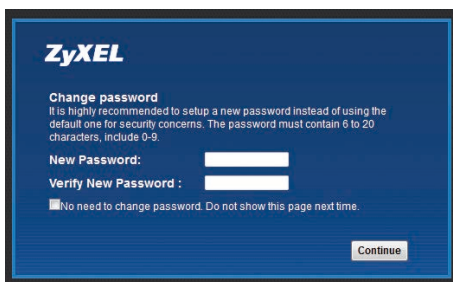
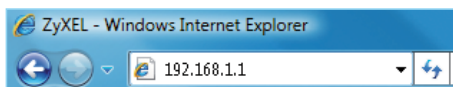
LED	COLORE	STATO	SIGNIFICATO
USB	verde	accesso	La connessione USB è attivata.
	verde	lampeggiante	Il router sta stabilendo una connessione USB.
	spento		La connessione USB non è disponibile.
INTERNET	verde	accesso	Il router ha trovato un indirizzo IP valido.
	rosso	accesso	Il router non dispone di una configurazione WAN valida.
	spento		Il router non riesce a stabilire una connessione Internet.
DSL	verde	accesso	Il collegamento con la linea ADSL è funzionante.
		lampeggiante	Il router sta stabilendo una connessione ADSL.
	arancione	accesso	Il collegamento con la linea VDSL è funzionante.
		lampeggiante	Il router sta stabilendo una connessione VDSL.
WLAN/WPS <small>Solo per il VMG1312 con wireless LAN</small>	verde	accesso	La rete wireless (WLAN) è attiva.
		lampeggiante	Il router sta trasmettendo dati attraverso la WLAN.
	arancione	lampeggiante	Il router sta stabilendo una connessione WPS. Per l'attivazione della funzione WPS occorre tenere premuto il tasto WLAN/WPS per 5 secondi.
		spento	La rete senza fili (WLAN) è disattivata. Accendere/spegnere premendo brevemente il tasto WLAN/WPS.
Ethernet 1 - 4	verde	accesso	Il router è collegato attraverso la porta Ethernet a un altro apparecchio sulla LAN (Local Area Network).
		lampeggiante	Il router e la LAN (Local Area Network) si stanno scambiando dati attraverso la porta Ethernet.
		spento	La connessione Ethernet tra il router e la LAN (Local Area Network) non è disponibile.
Power	verde	accesso	Il router è collegato alla corrente.
		lampeggiante	Il router è acceso e si sta avviando.
	rosso	accesso	Il router ha rilevato un errore durante il test automatico o non funziona in modo corretto.
		spento	Il router non è collegato alla corrente.

Configurazione dell'accesso a Internet

Accendere il router e aspettare che il LED DSL si accendi senza più lampeggiare. Se il LED DSL continua a lampeggiare o non si accende, verificare che i cavi siano stati inseriti correttamente secondo la sezione **Connessione del router** e seguire le indicazioni sotto **Domande frequenti** alla fine della presente guida.

Avviare il web browser e inserire l'indirizzo IP 192.168.1.1 del router.

Per effettuare il primo login occorre inserire il nome utente **admin** e la password **1234**. Per motivi di sicurezza vi consigliamo di modificare la password. Potete definire una password individuale e sicura nella seguente schermata.

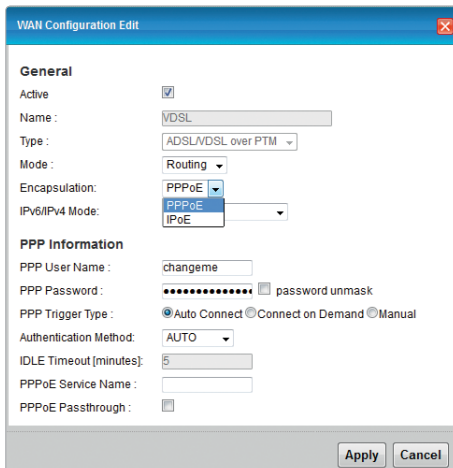


Connessione Internet

Se per il suo Internet Provider dispone di username e password per effettuare la connessione, selezioni alla voce **Network Setting > Broadband > VDSL > Modify > Edit** ed alla voce **Encapsulation** l'opzione **PPPoE**. Inserisca nei campi PPP User Name e PPP Password i dati d'accesso forniti dal suo Internet Provider.

In caso contrario, selezioni **IPoE** alla voce **Encapsulation**.

Continui cliccando su **Apply**.



Configurare la wireless LAN

Solo modelli VMG1312 con wireless LAN

Se il suo router dispone della wireless LAN, è preconfigurato con un nome di rete (SSID) e una chiave sicura (WPA-PSK). Il LED di status WLAN informa se la rete wireless è attiva.

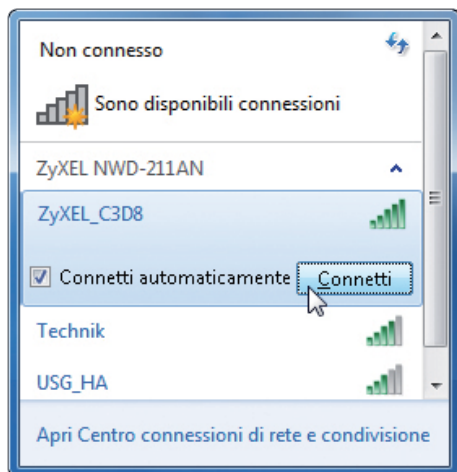
Le indicazioni valide per il vostro apparecchio concernenti il nome della rete e la chiave di sicurezza sono riportate nella parte inferiore del router. Tali indicazioni valgono sia per gli apparecchi nuovi sia per quelli resettati alle impostazioni di fabbrica.

All'occorrenza, è possibile modificare il nome della rete e la chiave mediante le pagine di configurazione del router.



Cliccate, sul vostro computer, sul simbolo che mostra le reti wireless. Selezionate dalla lista il nome della vostra rete (SSID).

Windows

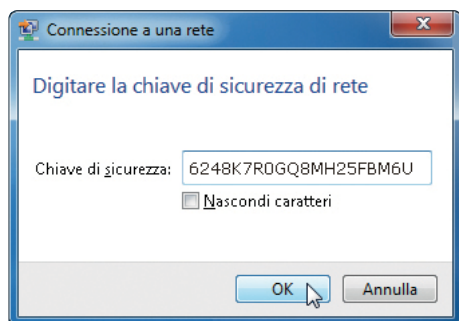


Mac OS X



Inserite nell'apposito campo la chiave di sicurezza (WPA-PSK) del vostro router e cliccate su OK. Badate alle lettere maiuscole e minuscole. Se il nome della rete e la password corrispondono, in pochi secondi verrà stabilita la connessione.

Windows



Mac OS X

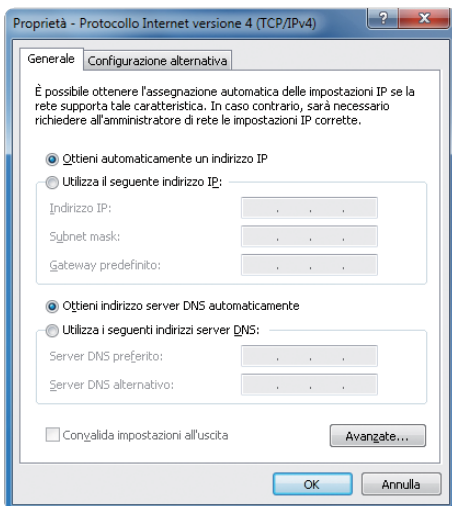


Avviso: il vostro router dispone di un tasto WLAN ON/OFF. Per disattivare la rete wireless, occorre tenere premuto per 1 secondo tale tasto ubicato nella parte posteriore del router. Il LED WLAN si spegne e la rete wireless è quindi disattivata. Per riattivarla, premete nuovamente il tasto per ulteriori 1 secondo. Non appena il LED WLAN si accende, la rete wireless è di nuovo disponibile.

Verifica delle impostazioni di rete

Windows

Dal pannello di controllo, aprire le Proprietà dell'adattatore di rete. Selezionare Protocollo Internet versione 4 e cliccare su **Proprietà**. Assicurare che siano selezionati **Ottieni automaticamente un indirizzo IP** e **Ottieni indirizzo server DNS automaticamente**.



Mac OS X

Aprire **Preferenze di sistema** da **Menu Apple**. Nella sezione dedicata a Internet e rete, cliccare sull'icona **Network**. Sotto **Ethernet** selezionate il metodo di configurazione **DHCP**. Adottare le impostazioni con il pulsante **Applica**.



Informazioni supplementari: NAT / inoltro porte

Con la funzione integrata **Stateful Packet Inspection Firewall**, il router offre la massima sicurezza. Il router blocca gli attacchi da Internet e trasmette soltanto i dati richiesti dall'utente. Affinché sia possibile stabilire una connessione da Internet, p. es. per il proprio server web, è necessario configurare il router in modo corrispondente. I servizi vengono identificati da cosiddette porte. La funzione Inoltro porte permette di definire i dati i quali possono passare per il firewall e quindi essere trasmessi a un determinato computer.

La configurazione dell'inoltro di richieste di connessione entranti avviene mediante il menu **Network Setting > NAT > Port Forwarding > Add**.

Attivi la nuova regola selezionando **Active**. Imposti per il campo **Service Name** un nome. Selezioni sotto **WAN Interface** l'interfaccia WAN attiva dalla quale si effettuerà l'accesso esterno.

Trigger Start Port ed **End Port** indicano la start ed end port della connessione in entrata, mentre **Translation Start Port** e **Translation End Port** la start ed end port della rete locale.

L'indirizzo IP del server determina il computer target sul quale verranno trasmessi i dati. Selezionando Protocol, può impostare il protocollo necessario per la connessione.

Per l'utilizzo di inoltri di porte per dati entranti non è necessario configurare ulteriori regole firewall, poiché il router DSL accetta tali connessioni automaticamente.

<input checked="" type="checkbox"/> Active	
Service Name :	www
WAN Interface :	VDSL
WAN IP :	
Trigger Start Port :	80
End Port :	80
Translation Start Port :	80
Translation End Port :	80
Server IP Address :	192.168.1.10
Protocol :	TCP

OK Cancel

Domande frequenti

Il LED DSL non si accende.

Il router DSL non riconosce il segnale DSL.

- Verificate che i cavi tra il router, il filtro e la porta Ethernet siano stati inseriti correttamente.
- Chiedete al fornitore di servizi se il segnale DSL è già stato attivato.
- Verificate che il segnale DSL venga inviato dalla centrale al filtro mediante un cavo intrecciato.
- Verificate che sulla linea DSL verso il filtro non vi sia collegato alcun altro apparecchio (Bridged Taps), né verso un telefono né «nel vuoto».

Come posso verificare l'indirizzo IP che il router ha assegnato al mio computer?

Selezionate nel menu Start la voce **prompt dei comandi** ed eseguite il comando **ipconfig**. Verrà visualizzata quindi la configurazione TCP/IP del vostro computer. Se nella riga dell'indirizzo figura 0.0.0.0 oppure 169.254.x.x, verificate che i cavi siano stati inseriti correttamente e che le impostazioni di rete del vostro computer siano corrette. Assicuratevi che il vostro computer sia configurato in modo tale da rilevare automaticamente un indirizzo IP (via DHCP).

Il computer non riconosce il router.

Accertatevi che router e computer siano collegati l'uno all'altro. Verificate anche i collegamenti dei cavi. Il cavo Ethernet è inserito nel router e nel computer? Le corrispondenti spie Ethernet (LAN da 1 a 4) devono essere illuminate o lampeggiare.

Come posso riportare il mio router alla configurazione iniziale?

Tenendo premuto per minimo dieci secondi il tasto RESET sul retro del router, le impostazioni verranno ripristinate allo stato iniziale.

Non riesco ad accedere alle pagine di configurazione del router DSL.

Il computer necessita di un indirizzo IP nello stesso dominio dell'indirizzo IP del router DSL. Verificate le impostazioni della scheda rete e assicuratevi che il vostro computer sia impostato in modo tale da rilevare automaticamente un indirizzo IP via DHCP.

Come posso aggiornare il firmware del router?

Il firmware del vostro router può essere aggiornato via **Maintenance > Firmware Upgrade**. Il relativo download è disponibile all'indirizzo www.studerus.ch.

Non è possibile alcun collegamento in rete wireless.

Verifichi nelle impostazioni del router se indica **Wireless**. Qualora non sia così, il suo modello non supporta la wireless LAN.

Miglioramento della portata della wireless LAN.

L'ambiente ha un forte impatto sulla portata del router wireless LAN. Le pareti e le armature in ferro possono influire in misura considerevole sulla portata. Per aumentare la portata dovrete modificare l'ubicazione del router. Oppure, se necessario, dovrete eseguire dei test della qualità dei segnali risp. della portata di diversi canali di trasmissione.

Il mio cliente senza fili non è in grado di stabilire una connessione, nonostante io abbia avviato più volte il WPS sul router.

Anche il cliente senza fili deve supportare il WPS. Il WPS deve essere avviato contemporaneamente sia sul router sia sul cliente. Per attivare il WPS si deve tenere premuto il tasto per almeno 5 secondi.

Subito dopo aver attivato la rete senza fili mediante il pulsante, quest'ultima si disattiva nuovamente.

Il tasto WPS sul router permette di attivare o disattivare la funzionalità della rete senza fili generale, premendolo brevemente.

Servizi di configurazione



Sostegno tecnico con servizio di configurazione

Con il servizio di configurazione ZyXEL, Studerus SA le offre un'ulteriore prestazione tecnica: un tecnico la supporta tramite telefono nella configurazione dell'apparecchio collegandosi in remoto. Saremo lieti di fornirle un sostegno qualora non avesse il tempo o le risorse per procedere alla configurazione e/o all'impostazione dell'hardware oppure se desidera avvalersi di uno dei nostri Support Engineer in occasione di progetti di maggiore portata.

Procedura relativa al servizio di configurazione

1° passo

Acquisti il servizio di configurazione presso Studerus AG o un rivenditore ZyXEL :

www.studerus.ch/configservice

2° passo

Per posta le verrà recapitato un voucher che riporta un **numero voucher**.

3° passo

Con questo numero voucher chiami la nostra **Hotline** (il numero è riportato sul voucher) e fissi un appuntamento per la configurazione.

SERVICE

Grazie per aver scelto questo prodotto di qualità. Con SERVICE PLUS noi di Studerus AG le offriamo un supporto per tutto ciò che riguarda la sua rete.

Il suo accesso a tutti servizi:

www.studerus.ch/serviceplus



OnlineSupport

Il nostro servizio di supporto è lieto di fornire un aiuto qualora l'installazione di un apparecchio non dovesse funzionare al primo colpo. Compili il modulo online. Entro poco tempo riceverà una risposta.



OnlineHelp

Nella Studerus knowledge base trova una soluzione a quasi tutti i problemi, 24 ore su 24.



SupportLine 0848 900 645


Il nostro competente servizio di supporto è lieto di aiutarla anche telefonicamente. Costi: CHF 0,08/min. da rete fissa. Dal lunedì al venerdì: Tra le ore 08:00 - 12:00 e 13:00 - 17:30

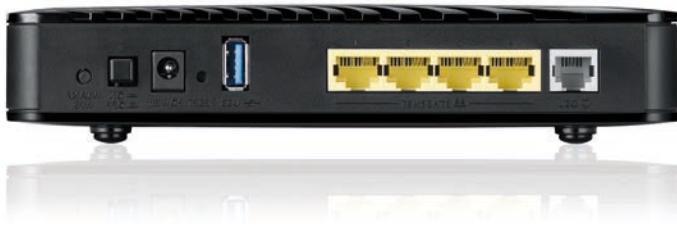


Settore di download

Il download di firmware, driver, manuali, ecc. è gratuito! In questo modo può perfezionare il prodotto senza spendere altro denaro.

ITALIANO	
Dichiarazione Green Product	
Direttiva RoHS 2002/95/CE	
	
Direttiva RAEE 2002/96/CE (RAEE: Rifiuti di Apparecchiature Elettriche ed Elettroniche) 2008/34/EC	
	
Firma dichiarazione: 	
Nome/titolo: Raymond Huang/ Quality & Customer Service Division Assistant VP Data (aaaa/mm/gg): 2011/1/24	

www.zyxel.com	ZyXEL
<h2>Declaration of Conformity</h2>	
Product information	
Product Name	: Wireless N VDSL2 4-ports Gateway with USB
Model Number	: VMG1312-B10A
Produced by	
Company Name	: ZyXEL Communications Corporation
Company Add.	: No. 2, Gongye E. 9th Rd., East Dist., Hsinchu City 300, Taiwan
to which this declaration relates, is in conformity with the following standards or other normative documents:	
EMC:	Safety :
EN 55022: 2006+A1:2007(Class B)	EN60950-1:2006+A11:2009+A1:
EN 61000-3-2:2006+A2:2009	2010+A12:2011
EN 61000-3-3: 2008	Erp:
EN 55024: 1998+A1: 2001+A2: 2003	COMMISSION REGULATION (EC)
EN 301 489-1 V1.8.1 (2008-04)	No 1275/2008
EN 301 489-17 V2.1.1 (2009-05)	COMMISSION REGULATION (EC)
RF:	No 278/2009
EN 300328: V1.7.1 (2006-10)	
EN 62311:(2008)	
The Product herewith complies with requirements of the following Directive :	
The Low Voltage Directive 2006/95/EC , The EMC Directive 2004/108/EC,	
The R& TTE Directive 99/5/EEC , The ErP Directive 2009/125/EC,	
and carries the CE -marking accordingly.	
The TCF-File is located at:	
Local contact for regulatory topics only :	
Company Name	: ZyXEL Communications Corporation
Company Address	: Hsinchu Office : No. 2, Gongye E. 9th Rd., East Dist., Hsinchu City 300, Taiwan : No. 6, Innovation Road II, Science-Park, Hsin-Chu, 300, Taiwan TAIPEI Office :11F., NO 223, SEC. 3, BEIXIN RD., XINDIAN DIST., NEW TAIPEI CITY 23143, TAIWAN (R.O.C.) Service
Person is responsible for marking this declaration:	
Thomas Wei	Senior Director
Name (Full Name)	Quality Management Department
2012-01-17	Position/ Title
	



© 2015 Copyright by Studerus AG, 8603 Schwerzenbach

ZyXEL VMG1312-B10A, Vers. 1.0

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.
Sous réserve de modifications et d'erreurs.
Salvo errori e cambiamenti.